



Einladung zur Information:

KESB (Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde) Was ist die KESB? Was macht die KESB?

Wenn in den Medien Berichte über die KESB erscheinen, so sind diese häufig negativ und einseitig. Hat die Behörde diesen schlechten Ruf wirklich verdient? Wir wollen uns mit dieser Veranstaltung ein eigenes Bild machen, das auch die Seite der KESB einbezieht und nicht nur durch die presseseitige Beschreibung von speziellen Einzelfällen geprägt ist.

Frau Claudia Ziltener, Präsidentin der KESB Willisau-Wiggertal, hat sich bereit erklärt, uns aufzuzeigen, welche Neuerungen die Einführung des Kindes- und Erwachsenenschutzrechts (KESR) gebracht hat und welche Aufgaben der KESB im Bereich der Seniorinnen und Senioren zukommt. Sie wird erläutern, ob und in welchen Situationen die KESB bei unserer Altersgruppe zum Einsatz kommt und wie die KESB dieses Verfahren mit den Beteiligten zusammen gestaltet.

Die Referentin beantwortet im Anschluss auch gerne Ihre persönlichen Fragen zur KESB und deren Aufgaben – bitte bringen Sie Fragen mit.

Referentin Claudia Ziltener
Präsidentin KESB Willisau-Wiggertal, Juristin Mlaw

Schwerpunkte Informationen über:

- Vom Vormundschaftsrecht zum Kindes- und Erwachsenenschutzrecht (KESR)
- Unterschiedliche Rollen und Aufgaben von KESB und Beistand
- Aufgaben der KESB, was kann, darf und muss die KESB?
- KESB trotz Vorsorgeauftrag?
- Muss ich die KESB fürchten?
- Was bringt/nützt mir die KESB?

Datum/Zeit **Dienstag, 12. November 2019, 14.00 Uhr**

Ort **Pfarrheim Egolzwil-Wauwil**

Anmeldung Eine Anmeldung ist bis spätestens 5. November 2019 erwünscht. Melden Sie sich direkt über unsere Webseite www.seniorenrat-egolzwil-wauwil.ch/veranstaltungen oder kontaktieren Sie Uschi Regli via Telefon 041 980 17 47, oder schreiben Sie eine E-Mail an veranstaltungen-seniorenrat@bluewin.ch

Das Angebot richtet sich nicht nur an Seniorinnen und Senioren, sondern an alle interessierten Personen in der Bevölkerung.

Der Seniorenrat freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher des Anlasses und auf die kompetenten Ausführungen der Referentin Claudia Ziltener.